

Inventarmanagement in nahezu Echtzeit

**Produktverfolgung und bedarfsgerechte
automatische Nachbestellung**



Kaum etwas ärgert Einzelhändler mehr, als Kunden sagen zu müssen, dass ein beliebter Artikel ausverkauft ist – besonders, wenn das vermeidbar war. Sowohl das Geschäft als auch die Kundenzufriedenheit leiden darunter.

Das ist einer von vielen Gründen, warum Lebensmittelhändler das Inventarmanagement in nahezu Echtzeit einführen und ihre Arbeitsabläufe optimieren, um sich einen besseren Überblick über ihre Vorräte – sowohl online als auch im Geschäft – zu verschaffen und dafür zu sorgen, dass die physischen und die digitalen Regale immer voll sind. Zudem können sie das so gewonnene Gesamtbild ihres Inventars nutzen, um schneller auf Ereignisse in der Lieferkette zu reagieren. Und nicht zuletzt können sie so jederzeit aktuelle Informationen abrufen, statt in regelmäßigen Abständen manuelle Inventuren durchführen zu müssen.

Von RFID zu Robotern

Inventarmanagement in nahezu Echtzeit nutzt eine Kombination aus mehreren Technologien, von künstlicher Intelligenz (KI) und dem Internet der Dinge (IoT) über Roboter bis hin zu Radio-Frequency-Identification (RFID)-Tags und anderen smarten Sensoren, um Warenbestände zu überwachen und zu verwalten.

Sie können sogar autonome Roboter mit Sensoren und Kameras ausstatten und durch das Geschäft fahren lassen, um die Regale zu scannen und deren Füllstand zu melden. So können Artikel im gesamten Geschäft nahezu in Echtzeit verfolgt und automatisch nachbestellt werden, wenn sie ausgehen.

**verizon
business**



Verbesserung der Kundenerlebnisse

Das Inventarmanagement in nahezu Echtzeit kann Sie nicht nur bei der Optimierung Ihrer Vorräte (und damit bei der Reduzierung von Verlusten und Verschwendung) unterstützen, sondern auch das Einkaufserlebnis Ihrer Kunden verbessern. Wenn ein Kunde beispielsweise ein bestimmtes Produkt sucht, können Ihre Mitarbeitenden mithilfe dieser Technologie Auskunft über dessen Verfügbarkeit und Standort im Geschäft geben. Dadurch finden Kunden schneller, was sie suchen, und Ihr Umsatz steigt.

Außerdem kann das Inventarmanagement in nahezu Echtzeit wertvolle Einblicke in Angebot und Nachfrage bieten, die eine profitablere Geschäftsführung ermöglichen. Sie könnten beispielsweise die Vorratsbestände und das Kundenverhalten verfolgen und auswerten, um fundiertere Entscheidungen darüber zu treffen, welche Artikel Sie führen, wo Sie diese platzieren und wie Sie sie bepreisen sollten. Gleichzeitig können Sie so ein besseres Omnichannel-Erlebnis bieten, denn Ihre Kunden können jeden Artikel online oder im Geschäft einkaufen, je nachdem, was bequemer für sie ist.

Das Inventarmanagement unterstützt die Verarbeitung von Online-Bestellungen, die entweder vom Geschäft ausgeliefert oder von den Kunden im Geschäft abgeholt werden. Ein Geschäft ohne Inventarmanagement in nahezu Echtzeit müsste „Reservebestände“ vorhalten, um angenommene Online-Bestellungen in jedem Fall liefern zu können.

Wie kann Verizon Sie unterstützen?

Inventarmanagement in nahezu Echtzeit funktioniert nur mit leistungsstarker, zuverlässiger Konnektivität einwandfrei. Apps, Sensoren und Überwachungskameras erfordern eine robuste Infrastruktur, die große Datenmengen nahezu in Echtzeit bewältigen kann. Außerdem benötigen Sie eine hochleistungsfähige Internetverbindung und ein zuverlässiges WLAN, um die Nutzung von Mobilgeräten und anderen vernetzten Technologien zu unterstützen.

Verizon stellt diese Konnektivität bereit und unterstützt Einzelhändler damit, die digitale Transformation zu beschleunigen, effizienter zu arbeiten und ihre Lieferketten flexibler zu gestalten, damit sie noch geschickter agieren können.